

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

In der Konkursache des Buchhändlers Arthur Geyer in Firma Friedrich Ebbecke in Gnesen ersuche ich die Herren Verleger, die an die vorgenannte Firma in Kommission geliefert haben, mir sogleich direkt per Post Remittenda-Fakturen zugehen zu lassen, damit das Kommissionsgut zur Berechnung der Forderung noch vor Ablauf der Anmeldefrist zurückgeliefert sein kann.

Das gesamte in der Konkursmasse vorhandene Kommissionsgut werde ich Herrn L. Fernau in Leipzig zur Auslieferung zugehen lassen.

Die Buchhandlung Friedrich Ebbecke in Gnesen wird bis auf weiteres durch die Konkursmasse fortgeführt werden.

Gnesen, den 6. November 1905.

Der Konkursverwalter.
Fromm.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Um den über Stuttgart verkehrenden Firmen einen raschen und äusserst vorteilhaften Bezug von englischem und amerikanischem Sortiment, sowie englischen u. amerikanischen Zeitschriften zu ermöglichen, haben wir in Stuttgart eine Vertretung errichtet u. dieselbe Herrn A. Oetinger übertragen. Durch unsere ausgedehnten Beziehungen und durch mehrmalige, wöchentliche Sendungen sind wir in der Lage, auch den weitgehendsten Ansprüchen an prompte, billige Lieferung zu genügen.

Hochachtungsvoll

Wm. Dawson & Sons, Ltd.

Low's Export-Geschäft.

London, E.C. Feter Lane.

Ich bringe hiermit zur Kenntnis, dass ich am 1. Oktober d. J. am hiesigen Platze eine **Musikalien-, Papier-, Schreib- und Zeichenmaterialien-Handlung** eröffnet und meine Kommission den Herren Breitkopf & Härtel in Leipzig übertragen habe.

Ich bitte um Zusendung von Verlagskatalogen, Prospekten etc.

Stuttgart, den 4. November 1905.

Adolf Buttschardt.

Mit Heutigem brachte ich meine Buch- u. Papierhandlung mit dem Buchhandel in direkte Verbindung u. übergab der Firma Friedrich Schneider, Leipzig, meine Kommission. Ich bitte die Herren Verleger um Zusendung von Prospekten über Novitäten etc., wähle jedoch selbst. Unverlangtes geht mit Spesenachnahme zurück!

Hochachtungsvoll

Frau Elise Bölling, Buch- u. Papierhdlg.
Menden i. W. (Bez. Arnberg).

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

Verkaufsanträge.

Verkaufsantrag.

In stark besuchter Universitätsstadt Süddeutschlands ist e. angesehenes Antiquariat mit grossem Lager vorgerückten Alters des Besitzers halber zu billigem Preise abzugeben. Das Lager ist katalogisiert, so dass ohne Aufenthalt mehrere Kataloge ausgegeben werden können. Anfragen befördert die Geschäftsstelle d. B.-V. unter # 3771.

Für Verleger

christlich-protestantischer Literatur.

Da nicht zur Verlagsrichtung passend, kann Restauflage eines populär geschriebenen Predigtbuches (nur geb. à 3. — ord.) billig erworben werden. Seit 1904 nahezu 2000 Exemplare ohne Reklame abgesetzt. Näheres unter „Gelegenheit“ 3770 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Zum 1. Juli 1906 ist ein altes solides Sortiment in angenehmer gröss. Residenzstadt Norddeutschlands zu verkaufen. Umsatz ca. 36 000 M mit entsprechendem Reingewinn. Herren, die sich etablieren wollen und über ca. 23 000 M inklusive Betriebskapital verfügen, erfahren Näheres unter L. W. 81, hauptpostlagernd Bremen. Vorherige Einarbeitung gern gestattet, ev. schon ab 1. Januar 1906. Vermittlung jeder Art höchst verbeten.

Eine lukrative Zeitschrift, sehr ausdehnungsfähig, beinahe 20 Jahre bestehend, mit „**großem Inseraten-Umsatz**“, soll wegen andauernder Kränklichkeit des Besitzers unter äusserst günstigen Bedingungen zum Preise von 15 000 M verkauft werden.

Für tüchtige, kapitalkräftige Reflektanten eine

glänzende Akquisition.

Angebote ernsthafter Bewerber unter T. E. 35 „Invalidendank“ Leipzig erbeten.

Erteilungshalber ist in Schlesien für sofort eine noch sehr ausdehnungsfähige, rentable Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung preiswert zu verkaufen. Lagerw. gegen 16 000 M. Preis nach Übereinkunft. Bedinggn. günstig. Angeb. unter G. P. 3776 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Kaufgesuche.

Für einen tüchtigen und kapitalkräftigen Buchhändler suche ich in

Mitteldeutschland

ein solides Sortiment zu kaufen, das einen Reingewinn von zirka 5000 M pro Jahr abwerfen muß.

Leipzig.

Bruno Witt.

Tücht. Buchhändler sucht ein Sortiment in nicht zu großer Stadt Mitteldeutschlands mit e. Reingewinn von ca. 3000 M zu kaufen. Angebote unter K. L. Nr. 3728 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ich suche zu kaufen:

Ein größeres Sortiment in angenehmer Stadt Deutschlands mit einem Umsatz von mindestens 70—100 000 M; meinem Interessenten stehen Mittel im Betrage bis zu 100 000 M zur Verfügung.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Sortimenter u. Antiquar sucht sogleich oder später ein Geschäft zu erwerben, das tätiger Kraft gute Aussichten bietet. Vorhandenes Kapital vorläufig 30 000 M.

Gef. Angebote unter Sch. 3789 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Gelernter kaufkräftiger Sortimenter, unverheiratet, der bisher in den ersten Stellungen des In- und Auslandes tätig war, sucht zum 1. Januar 1906 ein Sortimentsgeschäft, möglichst in Norddeutschland gelegen, zu erwerben. Dasselbe müsste lebensfähig sein und Garantie bieten, dass es, durch Fleiss und Umsicht geführt, sich fernerhin entwickeln kann. Kaufsumme kann sofort bar bezahlt werden.

Gefl. Angebote erbitte unter A. L. 2245 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Teilhabergesuche.

Zum schnelleren Ausbau eines gross angelegten Sammelwerkes populär-gediegenen Charakters, ausserordentlich reich illustriert, suchen wir einen Kapitalisten mit ca. 75 000 M. — Am liebsten wäre uns ein tüchtiger Buchhändler, der die Herstellung und den Vertrieb leiten könnte. — Das Unternehmen, das vollständig von dem anderen Verlag abgetrennt werden soll, wird ein glänzendes Reiseobjekt bilden (Ladenpreis 100 M), das infolge seiner ebenso modernen als populären Idee und Ausstattung einen unberechenbaren Absatz in allen Schichten der Bevölkerung und in den verschiedensten Sprachen (einige Abschlüsse liegen bereits vor) finden wird und ausserordentliche Gewinnchance bietet. —

Gef. Anerbietungen mit Referenzen an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Chiffre # 3774.

Mis

aktiver Teilhaber

wird zur Entlastung für meinen Adressen-Verlag ein tüchtiger Geschäftsführer gesucht, der sich mit 20 000 M. beteiligen kann. Fachkenntnisse nicht notwendig. Hoher Gewinn!

Angebote unter F. 3784 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.